

Jahresrückblick 2025 und Ausblick 2026

Liebe Mitglieder, liebe Eltern und Freunde unseres Vereins,

das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu, und ich blicke mit großer Dankbarkeit und auch ein wenig Stolz auf ein ganz besonderes Jahr zurück – unser Jubiläumsjahr 50 Jahre Karate in Rülzheim. Ein halbes Jahrhundert, das eindrucksvoll zeigt, was entstehen kann, wenn viele Menschen mit Leidenschaft, Verlässlichkeit und Zusammenhalt einen Verein über Jahrzehnte hinweg tragen.

Unsere Sportlerinnen und Sportler haben den Verein auch in diesem Jahr auf zahlreichen Wettkämpfen würdig vertreten. Besonders hervorheben möchte ich Victor, der gleich zweimal Deutscher Meister wurde, sowie Rayan, der bei der Shotokan-Europameisterschaft der ESKA die Bronzemedaille gewinnen konnte. Diese Erfolge stehen stellvertretend für den Einsatz, die Disziplin und die Begeisterung, mit der bei uns Karate gelebt wird.

Sehr erfreulich ist auch die Entwicklung im Leistungsbereich: Wir konnten in diesem Jahr 21 Landeskader-Sportlerinnen und -Sportler stellen, darunter drei in der Fördergruppe für 2026. Zudem wird Egor auch im kommenden Jahr als RKV-Landestrainer tätig sein.

Neue Dan-Träger – Bernd Hellmann, Finn Wiedemann, Malte Taraschewski und Victor Gschwind (1. Dan), Ali Reza Boland Bakhsh (2. Dan) sowie Markus Klöditz (4. Dan) – unterstreichen die kontinuierliche sportliche Weiterentwicklung in unserem Verein. Ab 2026 erhält zudem Rayan die Lizenz als B-Prüfer Shotokan.

Unser Anfängerkurs im August war sehr erfolgreich, und wir durften viele neue Mitglieder in unserer Gemeinschaft willkommen heißen. Sportliche Höhepunkte waren die Lehrgänge mit Sensei Campari, Sensei Cardinale und Sensei Stevens sowie der Jubiläumslehrgang mit Sensei Boppré und Sensei Weichert. Die Bunkai-Lehrgänge im April und Oktober mit Prüfungen sowie der Dan Shakai haben das Trainingsjahr fachlich wie menschlich bereichert.

Ein Jubiläumsjahr lebt jedoch nicht nur vom Training, sondern ganz besonders vom Miteinander. Der Tag der offenen Tür, das Jubiläums-Grillfest für Erwachsene, die Kinderweihnachtsfeier sowie die Jugendfreizeit im November haben unser Vereinsleben geprägt und viele schöne Erinnerungen geschaffen.

Der Tag der offenen Tür zum 50-jährigen Jubiläum war ein besonderes Highlight und ein echtes Aushängeschild unseres Vereins. Mein ausdrücklicher Dank gilt hier dem Orga-Team, das diesen Tag mit viel Struktur, Engagement und Herzblut vorbereitet und durchgeführt hat:

Nicola Schachtschober, Susan Neumann, Nadine Gehrlein, Nico Ostermeyer und Uwe Müller.

Ihr habt maßgeblich dazu beigetragen, dass sich unser Verein an diesem Tag offen, herzlich und hervorragend organisiert präsentieren konnte.

Ein herzliches Dankeschön geht außerdem an Sabine Gschwind, die das Jubiläums-Grillfest für Erwachsene sowie die Jugendfreizeit in ihrer Funktion als Jugendwartin organisiert hat. Ebenso danke ich unserem Mensa-Team und dem Catering-Team,

die bei Veranstaltungen oft im Hintergrund wirken, aber einen unverzichtbaren Beitrag zum Gelingen leisten.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei Rüdiger Bolz, unserem ältesten Vereinsmitglied, der seit dem 1. Juli 1978 – und damit seit über 47 Jahren – Teil unseres Vereins ist. Seit all diesen Jahren ist Rüdiger dem Verein eng verbunden geblieben und bringt sich auch heute noch mit großem Einsatz ein.

Insbesondere bei Lehrgängen und Veranstaltungen übernimmt er zuverlässig Verantwortung im Auf- und Abbau-Team: Er ist einer der Ersten vor Ort, packt selbstverständlich mit an und bleibt bis zum Schluss – unterstützt von weiteren Helferinnen und Helfern –, damit alles reibungslos funktioniert.

Diese langjährige Treue, Verlässlichkeit und sein heutiges Engagement sind alles andere als selbstverständlich und verdienen unseren besonderen Dank und große Anerkennung.

Besonders erwähnen möchte ich auch Christian Flögel, der mit großem Engagement unsere Homepage betreut und damit für eine professionelle, aktuelle und ansprechende Außendarstellung unseres Vereins sorgt. Eine gepflegte und verlässliche Kommunikation nach innen und außen ist heute ein wichtiger Bestandteil eines gut funktionierenden Vereins.

Nicht zuletzt gilt mein Dank den Eltern, die ihre Kinder zuverlässig zum Training, zu Lehrgängen und Wettkämpfen begleiten, unterstützen und motivieren. Auch dieser oft im Hintergrund geleistete Einsatz ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Vereinsgemeinschaft.

Ein herzliches Dankeschön richte ich zudem an unsere Firmen, Sponsoren und Unterstützer, die unseren Verein – insbesondere im Jubiläumsjahr – großzügig begleitet und damit viele Veranstaltungen und Projekte erst möglich gemacht haben. Diese Unterstützung ist für unseren Verein von unschätzbarem Wert.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr auch unseren Partnern außerhalb des Vereins. Der Rheinland-Pfälzische Karate-Verband hat unser 50-jähriges Bestehen mit einer Urkunde und einer Ehrennadel gewürdigt – eine Anerkennung, über die wir uns sehr gefreut haben und die die langjährige Arbeit unseres Vereins auf besondere Weise unterstreicht.

Ebenso bedanken wir uns herzlich bei der Kreisverwaltung und der Verbandsgemeinde, die uns in vielfältiger Weise unterstützt haben – sei es durch Redebeiträge, finanzielle Zuwendungen, organisatorische Hilfe oder die Bereitstellung von Räumlichkeiten und Flächen. Diese Unterstützung war ein wesentlicher Baustein dafür, dass wir den Tag der offenen Tür in diesem Rahmen durchführen konnten.

Ein großes Dankeschön gilt außerdem der Feuerwehr, die uns die Grillhütte zur Verfügung gestellt hat, sowie allen weiteren Beteiligten, die mit ihrem Entgegenkommen, ihrer Unterstützung und ihrem Vertrauen zum Gelingen unseres Jubiläums beigetragen haben.

Im Bereich Selbstverteidigung wurden in diesem Jahr zahlreiche Kurse von Volker Albrecht und Markus Schmock durchgeführt – für Mitglieder, Sponsoren, die

Verbandsgemeinde, Firmen und Vereine. Diese Angebote waren sehr gut besucht und zeigen, welchen festen Stellenwert dieser Bereich inzwischen in unserem Verein hat.

Im Rahmen der Wahlen haben Dr. Michael Taraschewski das Amt des zweiten Vorsitzenden und Andreas Stahle das Amt des Kassenwarts übernommen. Mein aufrichtiger Dank gilt ebenso den bisherigen Amtsinhabern – Volker Albrecht als bisherigem zweiten Vorsitzenden und Dr. Michael Taraschewski als bisherigem Kassenwart – sowie allen, die im Vereinsjahr 2025 Verantwortung getragen haben: Presse, Jugendwarte, Trainerinnen und Trainer, Mensa- und Catering-Teams und alle weiteren Ehrenamtlichen. Ihr Einsatz ist das stabile Fundament unseres Vereins.

Mit Blick auf 2026 freuen wir uns auf viele neue Aufgaben und gemeinsame Projekte: Trainingsangebote, Lehrgänge, Dan-Prüfungen, Turniere und Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene – insbesondere auch den 5. SKA Kata Talent Cup im September, bei dem wir wieder auf viele helfende Hände angewiesen sein werden. Darüber hinaus planen wir zum Jahresende erstmals einen Stand auf dem Rülzheimer Weihnachtsmarkt. Dank Egor Schröder, der bereits eine Hütte für uns vorgemerkt hat, können wir dieses neue Projekt angehen – auch hier wird sich wieder zeigen, wie stark unsere Gemeinschaft ist.

Abschließend danke ich allen von Herzen, die unseren Verein im Jubiläumsjahr 2025 begleitet, unterstützt und mit Leben gefüllt haben – sichtbar oder im Hintergrund. Gemeinsam haben wir gezeigt, dass unser Verein mehr ist als Sport: Er ist Gemeinschaft, Verlässlichkeit, Engagement und Herz.

Ich wünsche allen Mitgliedern, ihren Familien und Freunden eine gesegnete Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2026.

Mit herzlichen Grüßen,

Andra Ziza
1. Vorsitzender